

ZWÖNITZER ANZEIGER



kostenfrei
Nummer 41
12.10.2023
4. Jahrgang



zwoenitzer-anzeiger.de
Ein smart ZWÖNITZ Onlineangebot

Anette Ficker –
neue Bürgermeisterin in Elterlein

Seite 5

20 Jahre Medienhaus Erzgebirge

Seite 6

„Das Haus“ – eine Eröffnung
in Günsdorf

Seite 6





30. Erzgebirgischer Pferdetag am 24. September 2023 in Zwönitz/Kühnhaide

Die 30. Auflage des Erzgebirgischen Pferdetafes fand am 24. September 2023 im Rahmen des Festwochenendes zum Erntedank in Zwönitz statt. Zur Jubiläumsveranstaltung schickte uns Petrus herrlichstes Spätsommerwetter.



Auf dem Kutschbock neben Bernd Schaarschmidt genoss Mandy Günther, Vorsitzende des Zwönitzer Pferdezucht- und Sportvereins e.V., die vielen fröhlichen Zuschauer.



Altbürgermeister Uwe Schneider hatte mit seiner Frau in der Kutsche von Bernd Günther aus Niederzwönitz Platz genommen.

Der große Festumzug mit ca. 35 Gespannen und mehreren Reitern durch Zwönitz bildete den Auftakt.

Zahlreiche pferdebegeisterte Zuschauer säumten die Straßen in der Stadt und boten eine großartige Kulisse im Bereich des Marktes, welcher wieder ganz im Zeichen des Erntedankes und des Herbstes geschmückt war. An dieser Stelle gilt ein Dank an den Bauhof und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung und nicht zuletzt Bürgermeister Wolfgang Triebert für die Vorbereitungen und den reibungslosen Ablauf. Auf dem Markt wurden die einzelnen Gespanne wieder fachkundig vom stellvertretenden Vorsitzenden des Pferdezuchtverbandes Sachsen-Thüringen Jürg Kunz vorgestellt und erläutert.

Nachdem der große Festumzug auf dem Reitplatz in Kühnhaide Aufstellung genommen hatte, eröffnete der Landrat Rico Anton den 30. Pferdetag in Begleitung des Bürgermeisters Wolfgang Triebert und der sächsischen Milchkönigin Sandra Hartenstein.



v.l.n.r. Bernd Rehropp, der das erste mal den Umzug als Zuschauer erlebte, da er die Kutschführung an seine Tochter abgegeben hatte, Jürg Kunz, der den Umzug moderierte und uns die Umzugsteilnehmer mit Charme und Sachverstand vorstellte und Antje Neef, die seitens der Stadtverwaltung die Organisation des Festwochenendes in den Händen hielt.

Die zum Teil weit gereisten Besucher erlebten einen kurzweiligen und abwechslungsreichen Nachmittag. So verging die Zeit wie im Fluge und in 13. Schauprogrammpunkten präsentierten die Mitglieder, Züchter und Freunde der veranstaltenden Vereine ihre Pferde in den verschiedensten Verwendungsmöglichkeiten. Ob vom Minishetlandpony über das Sportpferd bis hin zum Kaltblüter war für jeden Geschmack etwas dabei.

Den Auftakt bildete die 2-Spanner-Quadrille mit Schweren Warmblütern, welche allesamt top herausgebracht in Englischer Anspannung und in einer Fahrformation vorgestellt wurden.

Das nächste Bild stand ganz im Zeichen von 30 Jahren Pferdetag, mit Blick auf Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

30 Jahre Pferdetag, ein Grund auf die Anfänge zurückzublicken. Mitinitiator Johannes Weiser vom 1989 gegründeten Obererzgebirgischen Pferdezuchtverein Ehrenfriedersdorf e.V. und weitere Züchter hatten die Idee, eine große Pferdeveranstaltung im Erzgebirge ins Leben zu rufen. Jedoch war dies ohne Partner für den Verein nicht zu stemmen und so begann die Suche nach einem Ort, welcher bereits vom Pferd geprägt war. So kam es an einem stürmischen Winterabend im Februar 1992, dass Johannes Weiser „uf dr Ufenbank“ bei Familie Kahl in Zwönitz sein Vorhaben erzählte, als plötzlich Gotthard Schremmer vom Kleinpferdezucht & Sportverein Zwönitz e.V. buchstäblich hereingeschnit kam. Bei einem brauchbar guten Gespräch auf jener „Ufenbank“ wurde der Pferdetag im Grundgedanke geboren. Nun hieß es, dem damaligen Bürgermeister Uwe Schneider diese Idee zu verkaufen. Herr Schneider übernahm die Schirmherrschaft und jede Menge organisatorische Aufgaben. Es kam wie es kam und so zog am 26.09.1993 der 1. Obererzgebirgische Pferdetag mehr als 2000 Besucher in die Bergstadt Zwönitz. Für die Organisatoren war dies ein voller Erfolg. Deshalb können wir heute dankbar auf 30 Jahre Pferdetag zurückblicken.

Mit zwei rasant, aber sicher gefahrenen Zweispännern wurde dieser Programmpunkt eingeläutet. Es folgten Kutschen mit verdienstvollen Mitgliedern und Wegbegleitern, wie dem Altbürgermeister Uwe

Schneider, ohne dessen Interesse und Vertrauen in diese Sache, es wohl den Pferdetag in dieser Form nicht geben würde.

Einige Auszüge aus vergangenen Schaubildern und Säulen, welche den Pferdetag prägen und geprägt haben, wurden gezeigt. Auch die Verbindung zur Stadt und dem Erntedank, welche durch das Landeserntedankfest 2014 stetig gewachsen ist, wurde mit der Erntekrone aus der St. Johanneskirche Niederzönitz auf dem liebevoll gestalteten Wagen von Armin Günther dargestellt.



Erntekrone aus der St. Johanneskirche Niederzönitz auf dem liebevoll gestalteten Wagen von Armin Günther

Diese Verbindung von Pferdetag und Erntedank ist in Sachsen einmalig, was uns Besucher aus anderen Bundesländern immer wieder bestätigen.

In das Programm war eine Gedenkminute unserer leider schon verstorbenen Mitstreiter und Initiatoren eingeflochten. Einen würdigen Rahmen zur Ehrung verdienstvoller Mitglieder der Vereine boten die Reiterinnen des Dressursextetts in ihren festlichen Kleidern. (Titelbild)



Die Vereine freuen sich über ihren Nachwuchs, der sowohl im Umzug als auch zum Schauprogramm sein Können unter Beweis stellte.

Keinesfalls unerwähnt bleiben soll unser Nachwuchs. Er ist der Grundstein und kostbares Gut für die Zukunft. Die Kinder und Jugendlichen zeigten ihr reiterliches und fahrerisches Können mit ihrem Partner Pferd. Weiter im Programm ging es mit einer beweglichen Springquadrille. Junge Amazonen präsentierten eindrucksvoll sportliches Talent und das Zusammenspiel von Mensch und Tier.

Auch die liebenswerten Blondschnöpfe - die Haflinger - machten im Programmpunkt 5 auf ihre vielseitigen Verwendungsmöglichkeiten für Jung und Alt aufmerksam.

Als einer der Höhepunkte des Nachmittags war zweifelsfrei die Jubiläumsanspannung der Kaltblutfreunde mit rekordverdächtigen 30 Kaltblütern vor dem Wagen der Freiburger Brauerei. Hier gehört ein besonderer Dank an Maik Reichel und dem Freiburger Brauhaus für das Engagement und die finanzielle Unterstützung für dieses einmalige Schaubild. Ich denke es ist nicht übertrieben, wenn man sagt, dass dieses Gespann in seiner ausgestrahlten Ruhe und Gelassenheit, gepaart mit geballter Kraft, für Gänsehautmomente gesorgt hat.



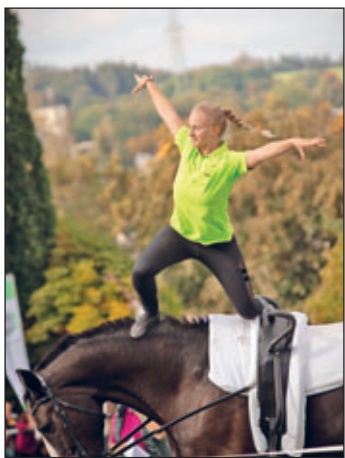
Einer der großen Höhepunkte auf dem Kühnhaidter Reitplatz waren die 30 Kaltblüter angespannt vor dem Wagen der Freiburger Brauerei.

Zur Jubiläumsveranstaltung kamen auch Grüße und Gäste aus den Niederlanden. Die Freunde und Züchter Holländischer Pferderassen zeigten einmal mehr, dass auch diese Rassen im Erzgebirge eine Heimat gefunden haben.

Kein Pferdetag ohne Mehrspänner. In diesem Jahr präsentierten sich sechs Fünferzüge verschiedener Rassen in einer Quadrille.

Voltigierer aus Löbnitz turnten auf dem Rücken der Pferde und zeigten ihre akrobatischen und waghalsigen Elemente.

Wie jedes Jahr sorgten die Hobbygalopper aus Dorfchemnitz für humorvolle Unterhaltung. Unter der Überschrift „Feuerteufel auf dem Lande“ zauberten sie dem Publikum ein Lächeln ins Gesicht. Wie sollte es anders sein: das Gute siegte und der Bösewicht konnte Dingfest gemacht werden.



Voltigierer aus Löbnitz versetzten die Zuschauer mit ihren akrobatischen und waghalsigen Elementen in Staunen.



Schon ein fester Bestandteil des Schauprogramms ist die Dressurquadrille in historischen Uniformen unter Leitung des Dorfchemnitzers Steffen Günther.

Die traditionelle Dressurquadrille in historischen Uniformen unter Leitung des Dorfchemnitzers Steffen Günther, hatte bereits in den vergangenen Jahren die Messlatte hochgelegt. Auch zum Jubiläum war diese mit Perfektion und Teamgeist präsentiert, ein ausgesprochener Höhepunkt.

Den Abschluss bildete der bewährte Kaltblutmehrschäfer, gefahren von Frank Oelsner, vor dem erzgebirgischen Abschlusswagen. Dieser wurde liebevoll und bis ins Detail von den „Kühnhaiden Frauen“ um Katja Wacke dekoriert. Ein herzliches Dankeschön nochmals an dieser Stelle.



Zu Ende ging der 30. Pferdetag mit dem Feierohmdlied, musiziert von Thomas Herr auf dem liebevoll geschmückten Abschlusswagen.

Das traditionelle Feierohmdlied des erzgebirgischen Dichters und Denkers Anton Günther wurde wieder vom Trompetensolisten Thomas Herr in den spätsommerlichen Nachmittag getragen. Weitere Gespanne und Reiter hatten sich dazu auf dem Platz aufgestellt. Als der letzte Ton verklungen war, ließ der Trompeter 30 Tauben in den Himmel aufsteigen. Diese wurden dankenswerter Weise vom Brieftaubenzuchtverein Zwönitz zur Verfügung gestellt.

Dieser emotionale Moment sorgte bei so manchem für feuchte Augen. Nach diesem erlebnisreichen Tag rücken die Anstrengungen und Mühen der vergangenen Monate in den Hintergrund. Nach dem Pferdetag ist vor dem Pferdetag und so gehen die Vorbereitungen für die nächste Auflage zeitnah in ihre Runde.

Ich möchte mich im Namen der veranstaltenden Vereine bei allen Mitwirkenden, Helfern und Unterstützern vor und hinter den Kulissen auf das Herzlichste bedanken.

Auf ein Wiedersehen zum 31. Erzgebirgischen Pferdetag am Sonntag, dem 22.09.2024, grüße ich Sie mit einem herzlichen Glück Auf!

*Im Namen der veranstaltenden Vereine
Obererzgebirgischen Pferdezuchtverein Ehrenfriedersdorf e.V.
Zwönitzer Pferdezucht und -sportvereins e.V.*

*Ingo Haase
Vorsitzender des Obererzgebirgischen Pferdezuchtverein
Ehrenfriedersdorf e.V.*



Annette Ficker als neue Elterleiner Bürgermeisterin vereidigt

Am 25.09.2023 wurde Annette Ficker offiziell vom Elterleiner Stadtrat als Bürgermeisterin vereidigt. Die 56-Jährige kommt aus Schwarzbach und gehört der Wählervereinigung "Gemeinsam für die Stadt Elterlein" an, für die sie seit 2019 auch im Stadtrat saß. Sie war vorher bereits stellvertretende Bürgermeisterin in Elterlein und löst nun Jörg Hartmann als Stadtoberhaupt ab.





20 Jahre Medienhaus Erzgebirge

„Mehr ist das, worum es bei uns geht. Mehr Beratung, Kreativität und Kompetenz, mehr Zuverlässigkeit und Beständigkeit und natürlich mehr Zufriedenheit.“
(Philosophie des „Medienhaus Erzgebirge“)

Seit 20 Jahren steht Sandy John mit seinem Unternehmen „Medienhaus Erzgebirge“ in Zwönitz für Innovation und kreative Ideen rund um das Thema Werbung, Druck und Internet. Moderne Internetseiten, ansprechende Druckprodukte, spezielle Leuchtwerbung oder auch folierte Autos: die Chance ist groß, dass Sie schon einmal die Arbeit vom Medienhaus in Zwönitz, in der Region oder ganz Deutschland bestaunt haben.

Als es damals losging, waren die Präferenzen der Kunden dabei noch andere. „Die ersten Jahre waren eine Herausforderung.“, erklärt Sandy John. „Damals gehörte beispielsweise eine moderne Homepage noch nicht zum Selbstverständnis vieler Unternehmen. Man musste viel Überzeugungsarbeit leisten. Heute ist das Geschäft digitaler Produkte wie Websitegestaltung oder Marketing eines der Hauptstandbeine meines Unternehmens.“, berichtet er weiter. So konnte man sich damals nur durch die Qualität der Arbeit am Markt durchsetzen. Und dass die mehr als stimmt, zeigen die vielen zufriedenen Kunden noch heute. Durch die schwierige Anfangszeit war Sandy John aber auch schnell klar, dass man das Geschäftsmodell erweitern muss, um erfolgreich zu sein. Man wagte sich in den Bereich der Werbetechnik und das mit dem erhofften Erfolg. Dabei steht Sandy John genauso gern in der Werkstatt und „legt Hand an“, um seine Ideen zu verwirklichen, wie wenn er diese am Rechner kreiert.

Für eine hohe Qualität muss allerdings auch investiert werden. Und so hat das Medienhaus einen beachtlichen „Fuhrpark“ an den modernsten Maschinen in den Räumen und Hallen auf der Albin-Trommler-Straße stehen. Seit 2021 sitzt das Unternehmen dort und konnte seitdem das gesamte Portfolio an Werbetechnik an einem Standort vereinen. 2004 wurde damals der erste Plotter angeschafft. Mittlerweile findet man Digitaldrucker, weitere Plotter, Laminatoren, eine Portalfräse, ei-

nen CO₂-Laser oder einen Letter Bender vor Ort. Der Platz wird nun auch in den neuen Hallen eng und so plant man zeitnah die Gewerbeflächen um einen Anbau zu erweitern. „Das soll das Arbeiten in den Werkstattbereichen wesentlich entspannter gestalten, gerade wenn wir Fahrzeuge zum Folieren da haben.“ erklärt Sandy John.

Neben den spannenden Projekten steht im Medienhaus vor allem eine positive Arbeitsatmosphäre im Vordergrund. Die 13 festen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die zwei Subunternehmer liefern nicht nur Arbeit aus einer Hand, sondern verbringen auch gern Zeit miteinander. So wird beispielsweise jeden Tag für alle frisch gekocht und gemeinsam eingekauft.

Sandy John blickt zuversichtlich in die Zukunft und wird auch weiterhin alles dafür tun, dass man attraktive Werbung und digitale Medien in der Region in einem Atemzug mit dem „Medienhaus Erzgebirge“ nennt.

Die Stadtverwaltung Zwönitz wünscht Sandy John und dem gesamten Team vom Medienhaus alles Gute für die Zukunft, stets zufriedene und wertschätzende Kunden und vor allem Gesundheit.



Sandy John (links) mit Bürgermeister Wolfgang Triebert (rechts)



„Das Haus“ – Eine Eröffnung in Günsdorf am 2. September 2023

Was ist eigentlich #dashaus, was da in Günsdorf an der Hormersdorfer Straße 8 mehrere Monate kernsaniert wurde?

Seit 2015 gibt Tina Gerlach Lebe-leichter-Kurse und ist damit nebenberuflich selbstständig. In ihren Kursen geht es um ganzheitliche Gewichtsreduktion bzw. um einen gesunden Lebensstil, bei dem man mit Körper, Geist und Seele in Balance kommt. Unter anderem dafür wurden neue Räume im Erdgeschoss geschaffen. Verschiedene Aus- und Weiterbildungen im psychologischen und im Naturheilkunde-Bereich bauen ihre Qualifikationen weiter aus.

Am 2. September von 10 bis 16 Uhr war die offizielle Eröffnung von den neuen Räumen und mit ihren Gästen liebte sie die Lebendigkeit darin. Man kochte Gesundes mit der Thermomix-Sandy, genoss es miteinander Raum zu haben, ermutigende Worte füllten ihn und man rundete mit bodyrelax entspannt



den Tag ab. Zum Thema „Ganzheitlich gesund“ gab Tina Gerlach einige Basics weiter und stellte die Frage: „Wie definierst Du gesund?“. Jeder von uns darf die Chance haben, seine Kompetenzen und seinen Willen einzusetzen, eigene Wege Richtung Lebendigkeit, Gesundheit, Leichtigkeit zu gehen. Dabei möchte sie mit und in ihren Räumen Möglichkeiten bieten Eigenverantwortung wachsen zu lassen, Freude zu erleben: u. a. mit Workshops, Aromaölmassagen, Gesprächen, Vorträgen, Events ... Alles vielseitig und mithilfe von Network-Partnern. Auf ihrer Homepage werden immer mal wieder Infos dazu stehen und man kann gerne jederzeit auch per Mail nachfragen: tina@lebelieberleichter.com. „Das Haus“ darf wachsen – wie bei einem realen Hausbau, das auch nicht an einem Tag fertig ist. Tina Gerlach dankt allen, die diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.

www.lebelieberleichter.com, Instagram: [tinagerlach_lebelieberleichter](https://www.instagram.com/tinagerlach_lebelieberleichter)

Text/Bild: Tina Gerlach

Workshop am 1.11.2023 um 19 Uhr „Gesund und fit durch den Winter“ 1,5 h Wissenswertes und 1 Produkt zum Selbstherstellen - zum Eröffnungsangebot von 20 Euro - 10 Plätze, bitte Anmeldung per Mail



Zur Sonderausstellung „Das große Geschäft – eine kleine Geschichte des Klopapiers“

Das Plumpsklo



Beim Rundgang um die Papiermühle, am Mühlgraben über die kleine Brücke und am Wasserrad vorbei, fällt der Blick auf einen schmalen Holzanbau an der hinteren Mühlenfassade. „Hier ist ein Plumpsklo drin.“ erklärt ein Opa seinem Enkelkind den „komischen Kasten“. Um dieses Plumpsklo genauer unter die Lupe zu nehmen, beenden sie den Außenrundgang und gelangen durch den Haupteingang über eine alte Holzterrasse in den Wohnbereich, wo einst vier Familien lebten. Etwas versteckt, zwischen „Schwarzer Kammer“ und dem heutigen Sonderausstellungsraum, in dem gerade "Das große Geschäft - eine kleine Geschichte des Klopapiers" ausgestellt ist, entdecken sie das Plumpsklo oder auch „Freischwinger“ genannt... Hinter der Holztür sehen sie eine größere Holzbank mit Deckel und das kleinere Ebenbild daneben.

Hebt man den Klodeckel an, sieht man, dass die Wintermanns keine Jauchegrube unterm Klo hatten, sondern nur einen hölzernen Jauchekasten, der „das Dünne“ in den Mühlgraben sickern ließ. „Das Dicke“ aber musste regelmäßig entleert werden. Dazu wurde der Kasten auf Stangen durch den Hausflur getragen und die Jauche dann in ein Fass geschüttet, das vom Bauern in der Nähe für die Felddüngung genutzt wurde. Immerhin fing man so einen Großteil der Exkremente auf und ließ nicht einfach alles in den Mühlgraben plumpsen.

Ich erinnere mich selbst noch an unser Plumpsklo zuhause. Wir hatten eine Treppe abwärts ein Klo für uns, aber manchmal plumpste geräuschvoll zeitgleich etwas von obendrüber das Rohr zur „Gaugngrub“ hinab. Es roch oft im ganzen Haus nach Jauche und im Klo meiner Oma im Erdgeschoß krabbelten Maden und Fliegen nach oben. Es war schon eine Überwindung als Kind, sich mit dem kleinen Hinterteil in das große schwarze Loch zu hängen, denn man wusste nicht recht, wo man sich festhalten sollte und hatte das Gefühl, ein großes Ungeheuer könnte einem gleich in den Allerwertesten beißen. Außerdem fror man sich im Winter sprichwörtlich das Hinterteil ab, wenn man nicht schnell genug mit dem großen Geschäft fertig wurde.

Da waren die Erbauer des kleinen Kinderplumpsklos in der Mühle sehr umsichtig. Zum Abwischen benutzte man kleingeschnittenes Altpapier, welches in der Papiermühle natürlich immer vorrätig war und bündelweise auf einen Haken gesteckt wurde. Auf dem Freischwinger konnte es auch passieren, dass ein Windhauch die benutzten Zeitungsstreifen wieder hoch wirbelte.

Die heute noch im Museum zu sehende Form des Aborts in der ersten Etage ist vermutlich um 1933 nach dem großen Hochwasser erbaut

worden. Auf einem Foto vom Winter 1929 ist noch der Freischwinger über dem Mühlgraben im Erdgeschoß zu sehen, wo sich die Wohnung vom Gründer der Pappenfabrik Reinhard Wintermann um 1850 befand. Wahrscheinlich wurde dieser Holzanbau beim Hochwasser weggerissen, wodurch man sich veranlasst sah, den Abort eine Etage höher zu legen, wie auf dem Foto von 1950 ersichtlich wird. Die Arbeiter der Papiermühle verrichteten ihre Notdurft bis 1973 auf dem Hinterhof, wo heute unsere blühende Bienenwiese wächst und gedeiht. Dort stand eine Holzhütte über einer Jauchegrube. Diese wurde beim Umbau zum Museum 1980 weggerissen. Fortan benutzten der Museumsleiter und Feierabendarbeiter gemeinsam mit den Wintermanns das Plumpsklo. Erst im April 1984 wurden WCs für Museumsbesucher fertiggestellt, nachdem es im Vorfeld Diskussionen darüber gab, ob es notwendig wäre, die Museumseröffnung bis zur Fertigstellung der Toiletten hinauszuschieben.

Der junge Martin Wintermann (*1921 †2013), ein Verwandter des letzten Papiermühlen-Besitzers Eugen Wintermann (*1905 †1990), der in der Papiermühle aufwuchs, entdeckte beim Anheben des Klodeckels einmal eine große Ratte¹, die auf dem Jauchekasten saß und verzeichnete alsbald seine ersten Jagderfolge mit einer „Tescheng“.



Rückseite der Mühle mit Plumpsklo über dem Mühlgraben

(Tescheng n. kleinkalibriges Gewehr oder Pistole (19. Jh.); Herkunft ungewiss. Nach allgemeiner Annahme beruht die Bezeichnung der Waffe auf dem Namen des Ortes Teschen, ehemals in Böhmen, heute geteilt in Tschechien (Česky Těšín) und Polen (Cieszyn).)

Dieses Plumpsklo wurde bis Mitte der 80er Jahre von allen vier Familien, die in der Papiermühle wohnten und zuletzt 1989 von Eugen Wintermann benutzt.

Unvorstellbar ist in heutiger Zeit, sich dauerhaft eine Toilette mit vier Familien zu teilen - ohne Wasserspülung, ohne Heizung und ohne „richtiges“ Toilettenpapier.

Antje Henkel-Schilbach

¹ aus der Chronik der Papiermühle von Martin Wintermann

ZWÖNITZER KIRMES

vom 20. bis 22. Oktober 2023



Foto: Thorsten Jander



Anna-Maria Zimmermann live in Zwönitz

FREITAG, 20.10.2023

18.00 – 23.00 Uhr Kirmes-Warm-Up

mit Mich & Mosch auf der Marktbühne und buntem Volksfest im Bereich Markt / Alte Schulsraße

SAMSTAG, 21.10.2023

ab 13.00 Uhr Buntes Markttreiben – Verkaufsstände und Schausteller in der gesamten Innenstadt

14.00 Uhr Eröffnung und Bike-Show mit Trail- Weltmeister Marco Hösel

14.00 – 17.00 Uhr Kinder-Aktiv-Challenge der Zwönitzer Vereine

- › Tempo-Wurf-Station mit dem HSV Zwönitz
- › Torwandschiessen - Kleinspielfeld beim FSV
- › Street-Tennis beim TuS Zwönitz
- › Step mit Pep bei PhysioAktiv Zwönitz
- › Biketrack-Bikeacademy Erzgebirge im Roß-Innenhof
- › Wassermurmelbahn auf dem Mühlberg
- › Kinderspiel wie früher bei Miteinander e.V.
- › musikalisches Talentetesten und Bläsermusik in der Trinitatiskirche

17.00 – 17.30 Uhr Der Sandmann kommt

18.00 – 23.00 Uhr Big Fat Shakin' – Rock'n'Roll der feinsten Art!

SONNTAG, 22.10.2023

09.30 – 11.00 Uhr Gottesdienst in der Trinitatiskirche

11.00 – 12.00 Uhr Frühschoppen auf dem Marktplatz mit den „Erzgebirgischen Blasmusikanten“ e. V. Zwönitz Affalter

13.00 – 14.00 Uhr Großer Kirmesumzug der Zwönitzer Vereine und Gewerbetreibenden

PROGRAMM AUF DEM MARKTPLATZ:

14.00 Uhr Salutschießen des Zwönitzer Schützenvereins

14.10 Uhr traditioneller Kuchenanschnitt durch Bürgermeister Wolfgang Triebert und dem Bretschneider-Bäck aus der Langen Gasse

15.00 – 16.30 Uhr Steinbacher Schalmeien

16.30 – 18.00 Uhr Die Behüteten – handgemachte Musik aus Zwönitz

ab 18.00 Uhr Zusammen sind wir eins ...

Anna Maria Zimmermann live in Zwönitz

Die innerstädtischen Geschäfte haben am Samstag 9 – 18 Uhr und am Sonntag ab 13 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei. Toiletten finden Sie in der Stadtinformation, im Poststall und in der Bibliothek.



Mit freundlicher Unterstützung von



03.05. bis 03.12.2023 Sonderausstellung "Das große Geschäft - eine kleine Geschichte des Klopapiers" • Mittwoch - Sonntag 10 - 16 Uhr

Niederzönitzer Str. 62a, 08297 Zwönitz OT Niederzönitz • „Das große Geschäft – eine kleine Geschichte des Klopapiers“ informiert Besucher auf humorvolle Weise über die kultur-, sozialhistorische Entwicklung des „weißen Goldes“. Die Ausstellung startet mit Materialien, die vor der Erfindung des Toilettenpapiers erhalten mussten, zeigt den weiten Weg bis zur ersten Klopapierrolle auf und stellt die Produktpalette von hauchdünn mit Wasserzeichen, über kratziges Krepp bis hin zum 3-lagigen saugstarken Supersoft-Toilettenpapier vor. Während anfangs kreative Werbekampagnen die Nutzer erst vom Produkt überzeugen mussten, erfuhr Toilettenpapier in der jüngsten Geschichte der Corona-Pandemie eine nie dagewesene Wertschätzung. In der Ausstellung finden sich auch kuriose Stücke wie der gehäkelte Klorollenhut für die Hutablage oder eine wegen Verletzung religiöser Gefühle angeklagte Herstellermarke. Die kleine Geschichte des Klopapiers ist damit nicht zu Ende erzählt. Im letzten Teil werden Fragen zum Toilettenpapier der Zukunft gestellt und ein Zukunftsmodell aus Pilzen präsentiert.

① Technisches Museum Papiermühle
037754 2690

13.08.2023 bis 10.01.2024 Fotoausstellung „Zwönitz früher & heute“ • Mo, Mi, Fr 14.00-18.00 Uhr

sowie bei Veranstaltungen MITTENDRIN, Mühlberg 1 • Den 34 historischen Motiven sind die heutigen Ansichten gegenübergestellt. Teils enorme Veränderungen zeigen die Entwicklung unserer Stadt und bieten Anlass für Erinnerungen, aber auch zum Nachdenken und Austausch über Vergangenheit und Gegenwart.

Eintritt: kostenlos (gefördert durch Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 GmbH)

① Zwönitz Miteinander e. V.
0162 5400752

07.10.2023 bis 30.03.2024 Sonderausstellung "Aus der Zeit gefallen? Kalender von anno dazumal" • samstags 13 - 17 Uhr

• sowie nach Vereinbarung • Raritätensammlung Bruno Gebhardt • Rathausstr. 14 • 08297 Zwönitz • Schwarz-Weiß oder farbenfroh, Werbeträger oder Kunst, zum Ausklappen, Falten, in die Hostentasche stecken oder nur mit der Lupe zu entziffern: Kalender gibt es in vielen verschiedenen Ausführungen. Die Sonderausstellung zeigt

historische Kalender aus der Sammlung Bruno Gebhardt und stellt diesen neue Kalender gegenüber. Dabei wird deutlich, dass Kalender nicht aus der Mode kommen.

① Raritätensammlung Bruno Gebhardt
037754 2323 oder 2690 bzw.
bruno@zwoenitz.de

13.10.2023 Anett Steiner stellt ihren neuen ERZgebirgskrimi vor. • 18:30 Uhr

Schalom Bücher & Geschenke, Annaberger Straße 5, 08297 Zwönitz • Der sechste Krimi mit dem kauzigen Hauptkommissar Ralf Lorenz führt zum "Tag der Sachsen" nach Aue-Bad Schlema.

① Schalom Bücher & Geschenke
037754/144544

13.10.2023 BUNTES AUS DER BÜTTE • Herbstferien-Workshop: HERBSTKOLLEKTION GLÜCKSPILZ • 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

• Papiermühle Niederzönitz • Niederzönitzer Str. 62a • 08297 Zwönitz OT Niederzönitz • Flammender Ziegenbart und feuriger Storchschnabel, eingeschöpft in Papier, werden zu Schmuckstücken, Lesezeichen und Glücksbringern. Preis pro Person: 17 € | 12 € ermäßigt, max. 8 Teilnehmer pro Workshop. Voranmeldung erforderlich per Tel. 037754 2690 oder papiermuehle@zwoenitz.de • Für Gruppen auf Anfrage auch zum Wunschtermin möglich.

① Technisches Museum Papiermühle
037754 2690

14.10.2023 Trödelmarkt • 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Marktplatz Zwönitz • Für Händler ist der Standaufbau ab 7.00 Uhr möglich.

① Frau Wiedemann 037754 35157

14.10.2023 Hutkonzert mit der Soundwave Band • 18:00 Uhr

MITTENDRIN, Mühlberg 1, 08297 Zwönitz • Rock, Pop und Oldies in kleiner Besetzung der Soundwave Band • Die Musiker spielen "für den Hut", das heißt, die Gäste zahlen keinen Eintritt, geben aber einen Obolus für die Band. Für leckere Getränke und Snacks ist gesorgt. Einlass 17.30 Uhr • Reservierung sichert Plätze: miteinander.zwoenitz@posteo.de

① Zwönitz Miteinander e.V., Katrin Mulcahy

14.10.2023 1. Hormersdorfer Kürbisfest

• 16:00 Uhr Kleingartenanlage "Silberzeche" in Hormersdorf, 08297 Zwönitz OT Hormersdorf • Kürbisschnitzen, Hüpfburg, Musik mit Armin • bis 17.30 Uhr gesucht und ausgezeichnet werden die drei größten Kürbisse! – Abgabe der Kürbisse (Teilnahme für alle mit Kürbis). • 18 Uhr Siegerehrung

Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Kürbissuppe, Spezialitäten vom Grill
Eintritt frei!

① KGV Silberzeche Hormersdorf e.V.

14.10.2023 Obstberatungstag mit Helma Bartholomay im FLORALAND • 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Floraland Gebr. Roth, Wehrgasse 2b, 08297 Zwönitz • Die beliebte MDR-Radiogärtnerin und sächsische Pflanzendoktorin, Helma Bartholomay, berät Sie gern zu neu entdeckten Obstsorten, die man im heimischen Garten anbauen kann. Aber auch Wildobst und seltene Obstarten, die sich gut zu Marmelade oder Saft verarbeiten lassen, ist ihr Metier. Freuen Sie sich auf ihr umfangreiches Wissen.

① Gartencenter Gebr. Roth 037754 710-0

14. und 15.10.2023 • 46. Bezirks Groß- und Wassergeflügelsschau des Bezirksverbandes Chemnitz • im Ausstellungszentrum am Bruno-Gebhard-Weg 3 in Zwönitz

• Gezeigt werden 524 Tiere davon 16 Puen, 115 Gänse und 393 Enten in vielen verschiedenen Rassen und Farbschlägen.

Eröffnung der Schau am 14.10.23 ist 10:00 Uhr. Die Schau ist Samstag von 9:00 bis 17:00 Uhr und Sonntag von 9:00 bis 15:00 Uhr geöffnet. Für Speisen und Getränke ist unsere Gaststätte geöffnet.

① RGZV Zwönitz, Mike Kunstmann
01733732841

15.10.2023 Tag des traditionellen Handwerks • 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Handwerksbetriebe in Zwönitz und Ortsteilen • Zum "Tag des traditionellen Handwerks" beteiligen sich in Zwönitz das Technische Museum Papiermühle, die Brauerei Zwönitz und das Sägewerk Weber in Dorfchemnitz.

Technisches Museum Papiermühle

Vorführung des Papierschöpfens und Museumsführung durch die Pappenfabrik umrahmt von einem abwechslungsreichen bunten Programm rund um die Papiermühle

Brauerei Zwönitz

Herstellung von Likör- und Spirituosenspezialitäten bzw. die Herstellung der zahlreichen Produkte

Sägewerk Weber

Sägen alter Bäume mit neuer Technik - Vorführung zu jeder vollen Stunde

Ausführliche Informationen zu den Teilnehmern in Zwönitz und im gesamten Erzgebirge finden Sie auf der Internetseite des Tourismusverbandes Erzgebirge: <https://www.erg-gebirge-tourismus.de/tag-des-handwerks/>



15.10.2023 Zwönitzer Bergvesper • 17:00 Uhr Trinitatiskirche, 08297 Zwönitz • Eine Reise durch die Unterwasserwelt von Zwönitz • Ausgestaltet durch den Musikverein Erzgebirgische Blasmusikanten Zwönitz/Affalter e.V.

Eintritt frei

☎ Pfarrer Michael Tetzner 037754 2271

18.10.2023 Lesung mit Petra Köpping • 18:00 Uhr MITTENDRIN, Mühlberg 1, 08297 Zwönitz • Die Sächsische Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt liest aus ihrem Buch "Integriert doch erstmal uns! Eine Streitschrift für den Osten". Im Anschluss kommt sie mit dem Publikum ins Gespräch. Eintritt kostenlos (gefördert durch die Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 GmbH) • Anmeldung erforderlich an: miteinander.zwoenitz@posteo.de

☎ Zwönitz Miteinander e.V., Katrin Mulcahy

20.10.2023 Spieleabend • 18:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz

☎ Andrea und Claus Uhlmann
0172 9539206

20.10.2023 Tea & Talk - Wir sprechen Englisch • 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr MITTENDRIN, Mühlberg 1, 08297 Zwönitz •

Beim traditionellen Afternoon Tea mit Scoones und Sandwiches sprechen wir Englisch miteinander. • Es ist völlig egal, welches Sprachniveau du hast oder ob du Fehler machst - hier kannst du ganz ungezwungen reden und Sicherheit gewinnen. Teilnahme, Tee und typisch englische Speisen sind kostenlos. Anmeldung erbeten an: miteinander.zwoenitz@posteo.de

☎ Zwönitz Miteinander e.V., Katrin Mulcahy

20.10.2023 bis 22.10.2023 Zwönitzer Kirmes • Marktplatz und Innenstadt • Zwönitz feiert Kirmes, drei tolle Tage mit Musik und guter Laune, allerlei Händlern, Schaustellern, einem reichhaltigen Speisen- und Getränkeangebot und natürlich mit dem guten Zwönitzer Bier. • Höhepunkt ist am Sonntag um 13:00 Uhr der Festumzug der Zwönitzer Gewerbetreibenden und Vereine durch die Innenstadt.

☎ Gewerbe- und Verkehrsverein Zwönitz, Dominik Naumann 037754/59905

21.10.2023 Lust, etwas Neues auszuprobieren? • 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Trinitatiskirche, 08297 Zwönitz • Am Kirchweihsamstag, 21. Oktober 2023 wird der Posaunenchor von 14:00 -17:00 Uhr in der Trinitatiskirche Blechblasinstrumente vorstellen, selber spielen und Mut machen, zum Ausprobieren. Um diese Instrumente zu lernen, gibt es keine Altersgrenze. Ob jung oder alt, alle sind herzlich eingeladen einmal reinzuschmecken. Vor Ort gibt es Informationen, wie man die Sache angehen kann, wo man ein Instrument herbekommt und wie der Unterricht ablaufen kann. Übrigens: Ich selber war 40, als ich die Posaune für mich entdeckte! Kantorin Sibylle Fischer-Kunz

☎ Pfarrer Michael Tetzner 037754 2271

21.10.2023 Sportwandern - "Was es alles zu entdecken gibt", 17km • 09:00 Uhr Parkplatz am Gemeindeamt Brünlos, 08297 Zwönitz OT Brünlos • Brünlos - Heuweg - Tabakstanne - Eisenweg - Thalheim - Dorfchemnitz - Fichtelbergblick - Brünlos Geplant sind 4h. Leicht bis mittelschwere Strecke. Änderung der Strecke vorbehalten. Es wird um Anmeldung vor der Wanderung gebeten.

☎ Kerstin Meinhold 0174/6833848

21.10.2023 Whiskytasting • 19:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz

☎ Andrea und Claus Uhlmann
0174 7037086

24.10.2023 Kaffeekränzel im "Stampfencafé" • 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz • Das "Stampfencafé" lädt mit Kaffee, Kuchen, Getränken und kleinen Imbissangeboten wieder zum "Kaffeekränzel" ein.

☎ Andrea und Claus Uhlmann
0174 7037086

28.10.2023 Bläserandacht • 18:00 Uhr Christlicher Erlebnispark im Ortsteil Brünlos • unter der Leitung des Bläserchor Merci/mercy

31.10.2023 Konzert mit dem Rochlitzer Bläserkreis • 16:00 Uhr Trinitatiskirche, 08297 Zwönitz • Konzert mit dem Rochlitzer Bläserkreis unter Leitung von LPW Jörg-Michael Schlegel

☎ Pfarrer Michael Tetzner 037754 2271

04.11.2023 Wind, Sand und Sterne • 19:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz • Wohnzimmerkonzert mit "Wind, Sand und Sterne" ☎ Andrea und Claus Uhlmann
0174 7037086

04.11.2023 bis 05.11.2023 Kirmes Brünlos • Rummel auf dem Dorfplatz, 08297 Zwönitz OT Brünlos • Samstag ab 14:00 Uhr und Sonntag ab 11:00 Uhr. • Schausteller mit Fahrgeschäften, Musik und buntes Kirmes-Treiben. Für das leibliche Wohl sorgt der örtliche Feuerwehrverein. Freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrverein Brünlos e.V.

05.11.2023 Heimatmuseum Hormersdorf geöffnet • 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr Heimatmuseum Hormersdorf, Auerbacher Straße 5 • Infos und Sonderführungen nach telefonischer Absprache ☎ Regine Seifert Tel. 03721 23481 oder Frau Mönch Tel. 03721 23594

09.11.2023 Die weite Reise des kleinen LKW "LO" • 19:00 Uhr Stampfencafé, Am Anger 1a, 08297 Zwönitz OT Dorfchemnitz • Tine Lickert und Jörg Lehmann erzählen die Geschichte ihres Robur, der schließlich mitten in Afrika ein Hilfsprojekt unterstützt. Einlaß 18:00 Uhr ☎ Andrea und Claus Uhlmann
0174 7037086



Johanniter-Mehrgenerationenhaus Zwönitz

Gustav-Adolf-Zeidler-Str. 3 • 08297 Zwönitz • Tel.: 037754/32615 • E-Mail: sina.bonitz@johanniter.de

Donnerstag, 12. Oktober 2023

08.00 - 18.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
 14.00 - 17.00 Uhr Gemütliche Hutzenstub
 18.00 - 22.00 Uhr SKAT-Treff
 19.00 - 20.00 Uhr Callanetics-Sport

Freitag, 13. Oktober 2023

08.00 - 14.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
 18.00 - 22.00 Uhr SKAT-Treff der LINKEN

Sonntag, 15. Oktober 2023

10.00 - 13.00 Uhr Mini-FLOHMARKT
 Alles rund ums Baby!
 (Gr. 56-104)

Montag, 16. Oktober 2023

08.00 - 16.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
 09.30 - 10.45 Uhr Rückbildungsgymnastik mit Franzi
 11.00 - 12.15 Uhr mit Babybetreuung – Anmeldung erf.

Dienstag, 17. Oktober 2023

08.00 - 17.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
 09.30 - 11.00 Uhr Krabbelgruppe für Babys & Kleinkinder
 09.30 - 10.00 Uhr Akupunktursprechstunde für Schwangere
 Anmeldung bei Hebamme Franzi
 17.00 - 18.30 Uhr KUNSTKURS mit Daniela Junghanns
 Anmeldung unter 0174 2419688
 17.15 - 18.45 Uhr Hatha-YOGA Kurs 1 (mit Anmeldung)
 18.45 - 20.15 Uhr Hatha-YOGA Kurs 2 (mit Anmeldung)

Schmatz Fratz
ELTERN-KIND-FRÜHSTÜCK

Mehrgenerationenhaus Zwönitz
 Gustav-Adolf-Zeidler-Straße 3

Wir bitten um Anmeldung zur besseren Planung

9.30 - 11.00 UHR
Montag am 23.10. / 13.11. / 11.12.

- » Unkostenbeitrag 3 Euro • Kind kostenfrei
- » Anmeldung unter 0177 4979293 (Grit Schmidt)
- » Eltern/Elternteile mit Baby, Kleinkind, Kind, Jugendliche
- » gemütliche Runde mit gemeinsamen Frühstück und Austausch zu Erziehungsthemen

Hebammenstübel Zwönitz

Mittwoch, 18. Oktober 2023

08.00 - 15.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
 09.30 - 10.30 Uhr Smartphone-Sprechstunde
 14.00 - 15.15 Uhr YOGA für Senioren (mit Anmeldung)
 15.00 - 17.00 Uhr Häkelkurs
 15.00 - 17.00 Uhr Klöppeltreff
 16.45 - 17.45 Uhr Rückenfitnesstraining (mit Anmeldung)

Donnerstag, 19. Oktober 2023

08.00 - 18.00 Uhr Offener Treff für Jung & Alt
 09.30 - 11.00 Uhr Rückbildungsgymnastik mit Katja mit Babybetreuung – Anmeldung erf.
 14.00 - 17.00 Uhr Gemütliche Hutzenstub
 16.00 - 17.00 Uhr Häs'chen hüpf – Kleinkindsport in der kleinen Halle Sportkomplex mit Anmeldung!
 NEU
 19.00 - 20.00 Uhr Callanetics-Sport

Mama-/Stillcafe

Gemeinsames Frühstück zum Austausch, Kontakte knüpfen oder einfach zum lecker Essen.
 Unkostenbeitrag von 2 Euro.
 Weitere Infos bei Julia Gareus unter 0152 25939189
 julia_hebamme@web.de

20.10.23 & 27.11.23
 Freitag Montag
9 - 11 Uhr
 Hebammenstübel Zwönitz

3. Mini Flohmarkt

Am 15.10.2023
 von 10:00-13:00 Uhr
 im MGH in Zwönitz
 Gustav-Adolf-Zeidler-Straße 3, 08297 Zwönitz

Alles rund ums Baby! Herbst/Winter-Klamotten (Größe 56-104), Spielzeug, Zubehör, etc.
 PS: für das tatbliche Wohl wird gesorgt & Spielecke für die Kleinen vorhanden

Hebammenstübel Zwönitz

Herbstliches FRÜHSTÜCK
 AM 10.11.2023
 VON 9.00 BIS 11.00 UHR

LASST UNS GEMEINSAM EINE AUSZEIT NEHMEN UND BEI EINEM BUNTEM FRÜHSTÜCK IM MEHRGENERATIONENHAUS ZWÖNITZ ETWAS ENTSPANNEN

WIR BITTEN UM ANMELDUNG BIS 07.11.2023

UNKOSTENBETRAG: 3,50€

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Airbrush-Kunstkurs

Wo: Mehrgenerationenhaus Zwönitz
 Wann: Diensts, 17. - 18.30 Uhr
 Kosten: 10,- p.P.

- Erlernen der Sprühtechnik/ Zubehör
- Farbmischung von Airbrushfarben
- Sprühen von Verläufen und feinen Linien
- Schablonenarbeit
- Hilfestellung bei eigenen Entwürfen und Techniken

Kostenlos! Daniela Junghans, Dipl. Airbrush Designerin
 Tel. 0174 2419688



Häkeln & Klöppeln

In gemütlicher Runde wollen wir Traditionelles mit Modernem verbinden, die Technik und Begeisterung weitergeben und gemeinsam Spaß haben.

*** NEU *** Anfänger, Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen.

Material für den Start gibt es bei uns!

Wir laden euch immer **mittwochs** von **15.00 – 17.00 Uhr** ein.

Termine:
20.09. • 27.09. • 04.10. • 18.10. • 25.10.

im **Mehrgenerationenhaus Zwönitz**
Gustav-Adolf-Zeidler-Str. 3 • 08297 Zwönitz • 037754 | 32 615

Wir freuen uns auf euch!

JOHANNITER Mehr Generationen Haus

Erste-Hilfe-Kurse
im Mehrgenerationenhaus Zwönitz

jeweils freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr
Kosten: 45,- €

• 27.10.2023
• 17.11.2023
• 08.12.2023

Erste Hilfe am Kind
Donnerstag, 14.12.2023
9.00 bis 12.00 Uhr

Themen:

- Allgemeines Vorgehen bei Kindernotfällen
- Vorgehen bei bewusstlosen oder reanimationspflichtigen Säuglingen und Kleinkindern
- Vorgehen bei Problemen in der Brust, Kopf und Bauch
- Versorgung unterschiedlicher Verletzungen
- Tipps zur Unfallverhütung

Kosten: 30,00 € pro Person

Bitte rechtzeitige Anmeldung unter **03771 / 55 888 10** oder auf der **Johanniter - Website**.

Zwönitzer Tanzmädl's

sweet cats
(4 bis 8 Jahre; dienstags von 15.30 bis 16.30 Uhr)

dancing chix
(9 bis 14 Jahre; montags 17.00 bis 18.00 Uhr)

- Wer Lust am Tanzen und Rhythmus im Blut hat, ist herzlich willkommen (Für Jungs und Mädchen)
- begrenzte Teilnehmerzahl
- Anmeldung über das Mehrgenerationenhaus 037754 32615
- Unkostenbeitrag 2,00 Euro pro Kursstunde
- Mitzubringen: Turnschuhe, Turnbekleidung, Trinken
- Start ab 06. bzw. 07.11.23 (1. Termin Absprachen mit Eltern/Teil); wöchentlich außer in den Schulferien • im Mehrgenerationenhaus

Diese Maßnahme wird unterstützt durch Spenden auf Grundlage des von den Mitgliedern des Stützvereins unterstützten Förderverein.

SENIOREN KREIS BRÜNLOS/ERZG.

Herzliche Einladung
zum nächsten Seniorenkreis bei Kaffee und Kuchen. Katharina Nötzel, Brünlos, und Rolf Gräbner, Erfurt, stellen uns die Künstlerin **LOWI - Lotte Winter** aus Auerbach/Erzg. vor. Anschließend erklingen Lobpreislieder zum Hören und Mitsingen mit Magdalena & Benjamin Pechstein aus Brünlos.

Mittwoch, den 18. Okt. 2023, 15.00 Uhr im **Evang. Gemeindezentrum Brünloser Hauptstr. 13**
Fahrdienst: 037296/17706

Stammgäste und Neue sind herzlich willkommen !

28. Offene Meisterschaften der Stadt Zwönitz im Streckenschwimmen

Das Hallenbad der Stadt Zwönitz in der Wiesenstraße erlebt am Sonntag, dem 04.11.2023, mit den offenen Meisterschaften des Zwönitzer Schwimmvereins im Streckenschwimmen die achtundzwanzigste Auflage des traditionellen Wettkampfes. Gewinnen wird, wer in vier Minuten die größte Distanz in seiner Altersklasse zurücklegt. Dabei spielt der Schwimmstil keine Rolle. Für die Staffeln beträgt die Schwimmzeit fünf Minuten. Zugesagt haben diesmal Sportler des SV Tanne Thalheim und des SV 07 Annaberg, des FC Erzgebirge Aue Abteilung Schwimmen und natürlich der Gastgeber.

Beginn des Wettkampfes ist 08.30 Uhr.



Bücherflohmarkt in der Bibliothek Zwönitz

Liebe Leser,
in der Zeit **vom 16.10. bis 21.11.2023** veranstalten wir wieder unser Bücherflohmarkt in der Stadtbibliothek. Stöbern Sie zu den bekannten Öffnungszeiten der Bibliothek gerne in unseren Bücherkisten. Auch dieses Mal finden sich Bücher für Groß und Klein.



Ihr Team der Stadtbibliothek Zwönitz

Anzeigentelefon: 037208/876-200



Spiel und Spaß in Hormersdorf



Bei herrlich hochsommerlichem Wetter konnten wir im August unser jährliches Familientreffen im Geschwister Scholl Haus in Hormersdorf verbringen.

Wir – das sind 25 Personen im Alter zwischen 10 und 83 Jahren, über die Hälfte davon Schüler und Studenten. Ein intensiver Austausch im mittlerweile vertrauten Umfeld, denn unser diesjähriges Treffen war bereits das Fünfte hier im Hause.

Jedes Jahr neu genießen wir das geräumige und vielseitige Freizeitheim mit seinen vielen Möglichkeiten. Und jährlich entdecken wir Erweiterungen und Verbesserungen an der guten Ausstattung des Hauses. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die daran einen Anteil haben!

Wir genießen es, hier voll und ganz in Familie sein zu können. Die Mahlzeiten werden gemeinsam zubereitet und eingenommen. Groß und Klein - jeder ist mal dran mit Küchendienst. Danach geht's raus auf das Volleyballfeld, an die Tischtennisplatte oder wo auch immer sich eine Gruppe spontan zusammenfindet.

Kommen und gehen, Sport und Spiel, Lachen und Weinen, Jung und Alt, Draußen und Drinnen – 6 Tage im bunten und entspannten Miteinander, die wir nicht missen möchten. Und so haben wir gleich den Termin fürs nächste Jahr gebucht. Auf Wiedersehen 2024 in Hormersdorf!

Text/Bilder: A. Vorberg



Herzlich Willkommen in Hormersdorf!

Am **22. Oktober, 14.00 Uhr** zum Festgottesdienst anlässlich des 40jährigen Jubiläums des Hauses mit Superintendent Dr. Olaf Richter in der Kirche und anschließend von 15.00 bis 18.00 Uhr zum Tag der Offenen Tür im Geschwister-Scholl-Haus bei Kaffee und Kuchen.



Zwönitzer Taekwondosportler beim Wertungsturnier in Bonn dabei

Am Samstag, den 23.09.2023 fand in Bonn das 6. von 8 Finalturnieren der Wertungsserie der Deutschen Taekwondo Union statt. Für den sächsischen Landeskader gingen 7 Zwönitzer Kämpfer an den Start. Mit knapp 600 Teilnehmern stellte dieses sehr stark besetzte Turnier eine Herausforderung an unsere Athleten. Trotz starker Leistungen mussten einige Partien in letzter Sekunde dem Gegner überlassen werden. So mussten sich Ben Luca Pötzscher, Enno Bentlin und Jule Richter an diesem Tag mit einem Platz im Mittelfeld anfreunden. Am Schluss konnten wir uns über einen 2. Platz für Isabell Briem (Jugend B+59kg) und über 3. Plätze für Louis Lerch (Jugend B-57kg), Jonas Radke (Jugend A-73kg) und Mayla Richter (Jugend C-35kg) freuen.

Text/Bild: B. Standau



Aus dem Rathaus



Gartenmöbel aus Zwönitzer Hort entwendet



In der Zeit vom 28.07.2023 bis zum 18.09.2023 wurden im Zwönitzer Hort „Goethe Kidz“ insgesamt vier Gartenstühle und ein Gartentisch (siehe Bild) entwendet.

Wer hat etwas gesehen und kann eine Aussage dazu machen?

Sachdienliche Hinweise bitte an den Zwönitzer Polizeiposten unter Telefon: 037754 15890.

Polizei sucht weitere Zeugen

Am 24. September in der Zeit zwischen 23:30 und 24:00 Uhr kam es auf der Schillerstraße und der Rudolf-Breitscheid-Straße zum Diebstahl von Fallrohren und deren Endstücken an Gebäuden. Wer hat auch hier etwas gesehen und kann eine Aussage dazu machen?

Sachdienliche Hinweise bitte ebenfalls an den Zwönitzer Polizeiposten unter Telefon: 037754 15890.

Jägergottesdienst 2023

Am Sonntag, dem **05. November 2023**, findet um **17:00 Uhr** zum 19. Mal anlässlich des Hubertusgedenktales ein Jägergottesdienst in der Ev.-Luth. Kirche zu **Dorfchemnitz** statt, zu der die Jagdgenossenschaft Dorfchemnitz/Günsdorf sowie die Jagdpächter recht herzlich einladen.



Die Botschaft der Hubertuslegende ist auch heute noch aktuell. Sie mahnt die Menschen, verantwortungsvoll mit Umwelt und Natur umzugehen und nur so viel abzuschöpfen wie regelmäßig wieder hinzu wächst.

Der Heilige Hubertus wandelte sich der Legende zufolge nach der Erscheinung vom „wildem“ zum christlich-gemäßigten und weidgerechten Jäger. Den Jägern gilt die Hubertuslegende demnach als Vorbild der Mäßigung und zum Ansporn, gemäß der weidmännischen Losung ...

„Das ist das Jägers Hirnschild, dass er beschützt und jagt sein Wild, weidmännisch jagt, wie sich 's gehört, den Beschützen im Geschöpfe ehrt.“

Geburten und Jubilare

Wir gratulieren unseren Senioren



- ▲ **OT Brünlos**
Hansjürgen Scharff geb. am 11.10.1938 zum 85. Geburtstag
- ▲ **OT Dorfchemnitz**
Johannes Weißer geb. am 17.10.1938 zum 85. Geburtstag
- ▲ **OT Hormersdorf**
Werner Thierfelder geb. am 12.10.1948 zum 75. Geburtstag
Siegmond Viehweger geb. am 13.10.1948 zum 75. Geburtstag
- ▲ **Zwönitz**
Elisabeth Ottolinger geb. am 13.10.1933 zum 90. Geburtstag
Günter Grimm geb. am 17.10.1933 zum 90. Geburtstag
Heinz Nobis geb. am 17.10.1948 zum 75. Geburtstag

Die Stadtverwaltung Zwönitz wünscht alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Geburten und Jubilare

Herzlich Willkommen im Leben

„Plötzlich ist da jemand,
der die Welt auf den Kopf stellt.
Aber dann merkt man,
dass sie so herum besser aussieht.“

(Verfasser unbekannt)



Niederzwönitz
Frederik Neef
geboren am 31.03.2023

Die Stadtverwaltung Zwönitz wünscht der Familie alles Gute, Gottes Segen, immer beste Gesundheit und eine Zukunft mit unendlich vielen Glücksmomenten und strahlenden Kinderaugen.

Anzeige(n)



**Ab Dienstag, den 17.10.2023
wieder geöffnet**

Bäckerei Marco Wetzel
Dorfchemnitzer Str. 20 | 08297 Zwönitz

Bürgerservice & Stadtinformation

Markt 3a, 08297 Zwönitz
Terminvereinbarungen in der Stadtinformation sind gewünscht.

Öffnungszeiten:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 037754 35-159
Telefax: 037754 35-158
E-Mail: info@zwoenitz.de

Meldeamt: Termine bitte telefonisch unter 35153 vereinbaren.

▲ Außenstelle Brünlos:

Brünloser Hauptstraße 5, 08297 Zwönitz
Ansprechpartnerin: Susann Zierold
Telefon: 037296 2424
Telefax: 037296 17268
E-Mail: as.bruearlos@zwoenitz.de

Öffnungszeiten: Donnerstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

▲ Außenstelle Dorfchemnitz:

Am Anger 1, 08297 Zwönitz
Ansprechpartnerin: Anke Weißbach
Telefon: 037754 2837
Fax: 037754 74438
E-Mail: as.dorfchemnitz@zwoenitz.de

Öffnungszeiten: Dienstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

▲ Außenstelle Hormersdorf:

Hauptstraße 71, 08297 Zwönitz
Ansprechpartnerin: Katja Fritsch
Telefon: 03721 22145
Telefax: 03721 23006
E-Mail: as.hormersdorf@zwoenitz.de

Öffnungszeiten: Donnerstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

▲ Außenstelle Elterlein:

Markt 28, 09481 Elterlein
Ansprechpartnerin: Katja Fritsch
Telefon: 037349 66760
E-Mail: einwohnermeldeamt@elterlein-stadt.de

Öffnungszeiten: Dienstag
09.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bereitschafts-Telefon: 0172 3416925
(für Notfälle außerhalb der Öffnungszeit)

Bereitschaftsdienste

▲ Zahnärztlicher Dienst für Zwönitz, Dorfchemnitz, Löbnitz und Affalter

Quelle: www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche
Sprechzeiten von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Samstag, 14. und Sonntag, 15.10.2023

Praxis Uwe Schürer, Str. der Einheit 55
08340 Schwarzenberg, 03774/21249

▲ Der ärztliche Bereitschaftsdienst im Dienstbereich Thalheim/Zwönitz/Auerbach/Gornsdorf/Meinersdorf

Die Bereitschaftsdienstvermittlung kann nur noch über die folgende Rufnummer erreicht werden: 116 117

▲ Bereitschaftsdienst Apotheken

Donnerstag, den 12.10.2023

Apothek Zeller Berg, Aue
Telefon: 03771/53129

Freitag, den 13.10.2023

Auer Stadt-Apothek
Telefon: 03771/51215

Samstag, den 14.10.2023

Markt-Apothek, Aue
Telefon: 03771/22000

Sonntag, den 15.10.2023

Markt-Apothek, Aue
Telefon: 03771/22000

Montag, den 16.10.2023

Markt-Apothek, Aue
Telefon: 03771/22000

Dienstag, den 17.10.2023

Schwanen-Apothek im Kaufland, Aue
Telefon: 03771/340004

Mittwoch, den 18.10.2023

Stadt-Apothek, Zwönitz
Telefon: 037754/2143

Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils 8.00 Uhr und endet am Folgetag 8.00 Uhr.

▲ Tierarzt Notdienste

In der Woche vom 13.10.-20.10.2023

Großtiere und Kleintiere

DVM Claus Milling (gemischt außer Pferd)
Lugauer Straße 74
09376 Oelsnitz
037298/2229 oder 0170/4949211

Friedensrichter/Schiedsstelle

Für alle Bürgerinnen und Bürger, die auf das Vermittlungsgeschick des hiesigen Friedensrichters zurückgreifen müssen, möchten wir an dieser Stelle nachfolgende Kontaktdaten veröffentlichen.

Friedensrichter für Zwönitz und seine Ortsteile ist: Herr Hans Michael Pohlmann, Mobiltelefon: 0172/ 370 15 18, E-Mail: hamipo@t-online.de

Das Schiedsamt ist in Deutschland eine ehrenamtlich ausgeübte Tätigkeit. Sie dient zur Schlichtung eines Streites in gesetzlich bestimmten Strafsachen und in Zivilsachen, und zwar unabhängig vom Streitwert. Zu den Strafsachen gehören beispielsweise Hausfriedensbruch, Beleidigung, einfache oder fahrlässige Körperverletzung oder Sachbeschädigung. In diesen sogenannten Privatklagedelikten ist die Vorlage einer Sühnebescheinigung Voraussetzung für eine evtl. weitere strafrechtliche Verfolgung. In Zivilsachen – einschließlich der Nachbarrechtsstreitigkeiten – ist der Friedensrichter für alle Verfahren, also beispielsweise auch für Mietrecht und Erbrecht zuständig, nicht jedoch für Familienrecht und Arbeitsrecht.

Havarieservice

Bei Havarien an Fernwärmeanlagen besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der Fernwärme Zwönitz zur Schadensbeseitigung zu bestellen.

Telefon während der Dienstzeiten:	03 77 54 / 30 50
außerhalb dieser Zeit:	03 77 54 / 3 05 55

Bei Havarien an Elektroanlagen vor dem Energiezähler besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der enviaM zu bestellen. Telefon: 08 00 / 2 30 50 70

Bei Störungen nach dem Energiezähler setzen Sie sich bitte mit Ihrer jeweiligen Installationsfirma in Verbindung. Elma GmbH Markersbach, Telefon: 01 72 / 7 93 06 55

Bei Gasgeruch und bei Störungen bezüglich der Gasversorgung besteht die Möglichkeit, den Bereitschaftsdienst der Erdgas Südsachsen AG zu bestellen. Telefon:	03 71 / 45 14 44
	0 18 03 / 33 40 33



Damals im Oktober...

Der Zwönitzer Kulturbund veranstaltete vom **5. bis 13. Oktober 1963** eine Briefmarken-Werbeschau.



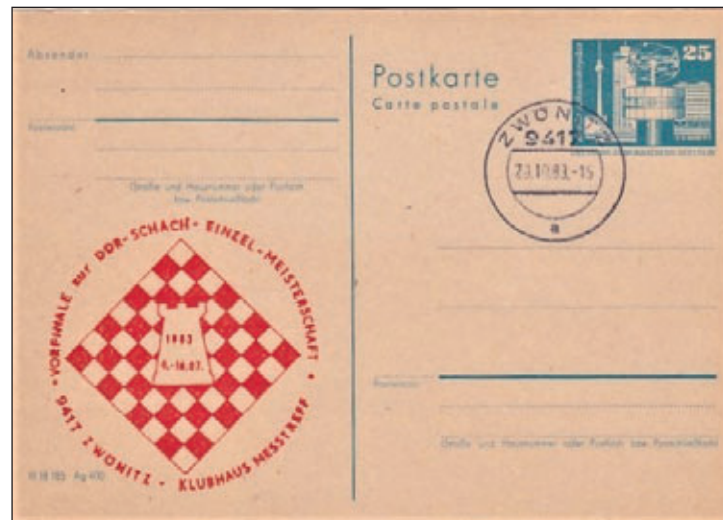
Am **26. Oktober 1963** fand im Zimmer 6 der Brünloser Schule ein heiterer musikalischer Abend der Brünloser Ortsgruppe des Kulturbundes unter dem Motto "Aus dem Leben und Schaffen Franz Schuberts" statt. Gesangssolistin war Frau Grallert aus Karl-Marx-Stadt; verbindende Worte sprach Bundesfreund Blank.

Am **5. Oktober 1973** ging die Funkbetriebsstelle Geyerscher Wald (im Volksmund „Geyersche Fernsehturm“ im Geyerschen Wald – (744 m über NN) mit der Ausstrahlung des zweiten DDR – Fernsehprogramms in Betrieb. Der Bau dieses 192,85 m hohen Riesen aus Beton und Stahl begann 1970. Der Durchmesser am Fuß des Turmes beträgt 12 Meter. Das Aufsetzen des Antennenträgers erfolgte 1972 mittels Hubschrauber. Der Bau kostete 42 Millionen DDR-Mark. Ab Januar 1974 wurde von hier aus auch das erste DDR-Fernsehprogramm ausgestrahlt, das bis dato vom Katzenstein gesendet wurde und seit 1976 wurden Radioprogramme ausgestrahlt. Mit der politischen Wende änderten sich die ausgestrahlten Programme: aus Radio DDR I wurde MDR Kultur, aus dem 1. Programm des DDR-Fernsehens ARD. Die Telekom als neuer Eigentümer investierte rund 30 Millionen DM in die Modernisierung der Sendetechnik und die Reko des Antennenträgers. Seit 1991 strahlt der Turm ZDF aus und seit 1993 Antenne Sachsen als sechstes UKW-Programm und jetzt versorgt die Rundfunksendestelle den gesamten Regierungsbezirk Chemnitz und angrenzende Bezirke mit Fernseh- und Hörfunkprogrammen.



Am **7. Oktober 1973** erfolgte anlässlich des 34. Jahrestages der DDR die Inbetriebnahme eines 2. Hochbehälters der Trinkwasserversorgung der Gemeinde Dorfchemnitz

Zwönitzer Poststempel vom **23. Oktober 1983** mit dem Postkartenlogo des Vorfinals zur DDR-Schach-Einzelmeisterschaft im Zwönitzer Klubhaus Messtreff. (Bild rechts oben)



Am Reformationsfest, **31. Oktober 1993**, fand das Einweihungsfest des Erweiterungsbaues „Gemeinschaftshaus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Hormersdorf“ statt.

Am **18. Oktober 1998** erfolgte an der Zwönitzer St. – Annen – Kapelle am Bad Guter Brunnen (Foto) eine kirchliche Weihe der Pferde der „Pferdefreundlichsten Gemeinde Sachsens“ durch Pfarrer Dieter Schöne von der katholischen Kirchgemeinde St. Peter & Paul im festlichen Priestergewand.



105 Gäste aus dem fränkischen Partnerlandkreis Fürth waren am **18. Oktober 1998** im Landkreis Stollberg zu Besuch, u.a. in Zwönitz, dem Oelsnitzer Bergbaumuseum und der Heyde-Keramik Jahnsdorf.



Zum Gottesdienst am **25. Oktober 1998** wurde das neu entstandene Familienzimmer in der Hormersdorfer Kirche eingeweiht

Der Brünloser Gemeinderat hatte zu seiner Sitzung am **26. Oktober 1998** die Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft mit der Stadt Stollberg und den freiwilligen Zusammenschluss mit Zwönitz beschlossen.

Am **30. und 31. Oktober 1998** suchten orkanartige Windböen und heftige Regenfälle den Landkreis Stollberg heim. In Gornsdorf, Auerbach, Leukersdorf, Seifersdorf, Pfaffenhain, Neuwürschnitz, Oelsnitz, Lugau, Thalheim, Zwönitz und Neukirchen waren die Feuerwehren im Einsatz beim Auspumpen der Keller u.a. durch über die Ufer getretene Bäche, beim Beräumen umgestürzter Bäume sowie zur Brandbekämpfung in Lugau, Leukersdorf und Zwönitz

Der Dorfchemnitzer Sportverein wurde am **11. Oktober 2003** Sieger in der Mannschaftswertung beim Neuwürschnitzer Herbstcrosslauf im

Waldbadareal. Am Start waren 168 Teilnehmer aus neun Sportvereinen und elf Schulen des Landkreises Stollberg.

Am **16. Oktober 2003** wurde in Zwönitz erstmals der „Blaue Schwibbogen“ durch den Leiter der Bergmännischen Kulturagentur Sachsen mit Sitz in Zwönitz, Erich Mehlhorn, im Beisein der Ideengeber Brigitte & Dietmar Denkert, Peter Günther und Gunter Eckhardt vorgestellt. Er stilisiert wie alle Schweibbogen ein Stollenmundloch. Der Blaue Schwibbogen symbolisiert die Gewinnung und Verarbeitung des Kobalts, Koalins und der weißen Erde für das Meißner Porzellan und macht somit auf die Traditionspflege der erzgebirgischen Blaufarbenwerker aufmerksam.

19. Oktober 2003 4. Tag des traditionellen Handwerks im Erzgebirge

Am **25./26. Oktober 2003** fand im „Volkshaus“ des Zwönitzer Ortsteils Brünlos die 51. Allgemeine Rassegeflügelausstellung statt. Insgesamt präsentierten sich 93 Züchter, darunter fünf Jungzüchter im Alter von 16 bis 25 Jahren mit 615 Hühner und Tauben. Davon wurden elf Tiere mit der Note „Vorbildlich“ bewertet.

Am **26. Oktober 2003** fand anlässlich des 110. Kirchweihfestes der Dorfchemnitzer Kirche (Foto) ein festliches Konzert statt, das mit dem Musikstück „Freut Euch mit dem Herrn“, mit dem 1893 die Kirche geweiht wurde, begann. Musikalische Gestalter dieses Konzertes waren der Kirchenchor Dorfchemnitz und ein Orchester mit Dorfchemnitzer Laienmusiker unter Leitung von Wolfgang Franke, unterstützt vom Löbnitzer Blechblärensmeble Lutz Hildebrandt.



Friedemann Bähr, Stollberg

Archivfotos Sammlung Bähr

Impressum:

Herausgeber: Hannes Riedel, Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- & Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Tel. 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Redaktioneller Teil der Verwaltung, mit Mitteilungen aus dem Rathaus und anderer Behörden und kommunaler Einrichtungen: V.i.S.d.P. ist der BM der Stadt Zwönitz bzw. die Leiterinnen/Leiter der kommunalen Einrichtungen.

Redaktion: Stadtverwaltung Zwönitz, Markt 6, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754 35-0, Fax: 037754 35-199, E-Mail: anzeiger@zwoenitz.de

Lokaler Teil: V.i.S.d.P. Hannes Riedel bzw. die Autoren/Bildautoren der einzelnen Beiträge.

Lokaler Ansprechpartner: Redaktion Zwönitzer Anzeiger, Markt 6, 08297 Zwönitz, Tel.: 037754 35-0, Fax: 037754 35-199, E-Mail: anzeiger@zwoenitz.de

Der Zwönitzer Anzeiger wird darüber hinaus unter www.riedel-verlag.de und www.stadt-zwoenitz.de veröffentlicht.



Gesucht wird in Hormersdorf ...

In dieser Woche wird ein unbekanntes Eigenheim gesucht. Da das Haus noch nicht fertig gestellt ist und man auch vom Umfeld wenig erkennt, ist eine Standortbestimmung für mich nicht leicht möglich. Vielleicht erkennt aber jemand sein Häuschen? Ich bitte um Hinweise.

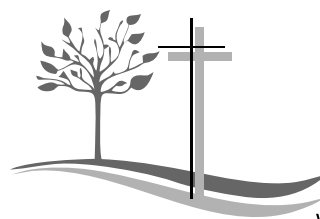
Falk Drechsel, Ortschronik und Mitglied EZV Hormersdorf, Heimatmuseum

Telefon: 015204788265 oder falk-drechsel@web.de



Anzeige(n)

BESTATTUNGEN PIETÄT



Junghanns

Inhaber

Christian Ullmann

Tag & Nacht dienstbereit

Markt 5 - 08297 Zwönitz

Telefon 037754 77011

www.bestattungen-junghanns.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner für Bestattungen aller Art, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung, Überführungen weltweit, Bestattungen auf allen Friedhöfen, Hausbesuch auf Wunsch, eigener Abschiedsraum

Bestattungsinstitut

„Müller & Kula“

Inh. Andreas Müller

Immer erreichbar

☎ 03771 454257

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Brauerei Zwönitz

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Anzeigentelefon

- für gewerbliche Anzeigen
Telefon: (037208) 876-200
 - für private Anzeigen
Telefon: (037208) 876-199
- Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Homelifte für den Innen- und Außenbereich

müller Müller Aufzüge GmbH
Nordstraße 20
09366 Stollberg

Wir sind von hier! Kostenlose
Fachberatung von Ihrem Partner
aus dem Erzgebirge.



Tel. 037296/15478
Fax 037296/92316

info@mueller-aufzuege.de
www.mueller-aufzuege.de

VESA Nachhilfe®

✓ **echte individuelle 1-zu-1-Nachhilfe** bei Ihnen im Haus
(sollten Sie eine Online-Nachhilfe bzw. ein Online-Training wünschen,
kann dies selbstverständlich auch realisiert werden)

✓ qualifizierte LehrerInnen

✓ freie & flexible Terminwahl

✓ professionelle Beratung

✓ **keine Abo-/Monatsverträge**

✓ **VESA-Methodik**

✓ alle Fächer & Abschlüsse

Sie möchten mehr über unser Angebot erfahren? Gerne bin ich für Sie da! :)

Anika Kluger
Institutsleitung VESA Nachhilfe®

Sie erreichen mich telefonisch unter
037-21 3399919

... sowie im Internet unter folgender Adresse:
vesa-nachhilfe.de/anika-kluger

Marcel Meyer • Rudolf-Breitscheid-Str. 8 • 08297 Zwönitz

car finish & more

Tel.: 0175/ 6269116

KFZ - Barankauf

Zustand, Baujahr, Kilometer, TÜV - unabhängig
Abmeldeservice
Besichtigung/Abholung vor Ort möglich!

AUSVERKAUF

Alles muss!
RAUS!

bis **40%** Glas
Keramik
Porzellan
Dekoartikel

**Geschenkboutique
Michel**

08297 Zwönitz
Dreirosengasse 8
Tel. 037754-2730

Industriebedarf Grafe



Ihr Fachhändler für:

- **Wälzlager**
- **Keilriemen**
- **Dichtungen**
- **Normteile**
- Schürfleisten
- Ketten-Antriebe
- Faltenbälge
- u.v.m.



Sie finden uns

in Kändler bei Limbach-Oberfrohna
Hauptstraße 69
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860
oder auf www.Grafe-Shop.de